

Zeitschrift: Innerrhoder Geschichtsfreund
Herausgeber: Historischer Verein Appenzell
Band: 39 (1998)

Erratum: Pfarrer Heinrich Bischof : ein Nachtrag

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sutter-Brülisauer Beda, geb. am 22. Juni 1928 und verstorben am 24. Mai 1997 in Appenzell. Schulen in Appenzell. Ausbildung zum Sanitärinstallateur in Zürich. 1958 Eintritt ins elterliche Geschäft. Übergabe 1988 an seinen Sohn Stephan. 1953 Heirat mit Mina Brülisauer. 1949 Eintritt ins Freiwillige Rettungscorps, dem er als Aktiver und als Mitglied der Alten Garde ein Leben lang eng verbunden blieb. 1952 Gefreiter, 1961 Obmann und Vizekommandant. 1969 bis 1981 Kommandant. 1964-1980 Kantonaler Instruktor. 1977-1993 Mitglied der Feuerschaukommission und dort der Feuerwehrkommission. AV 122 (1997) Nr. 89 vom 10. Juni 1997, S. 6

Pfarrer Heinrich Bischof †

Ein Nachtrag

Im IGfr. 38 (1997) 222-229 haben wir den von Arnold B. Stampfli verfassten Nachruf auf Pfarrer Heinrich Bischof (1911-1996) veröffentlicht. Wir wählten hierfür die Form, wie sie Herr Josef Tanneheimer, Goldschmied, Folchartstrasse 15, St. Gallen, geschaffen hat.

Leider sind bei den Zeichnungen die Monogramme weggefallen. Auf S. 227 ist die Skizze Maria Heimsuchung aufgenommen wurden. Nachzutragen ist, dass diese Zeichnung ein Werk Johannes Hugentoblers ist.

HB